

Das Einlegen des Film muss bei stark gedämpftem Licht erfolgen. Von einer vollen Spule werden ca. 60cm Film abgerollt. Den Zähluhrknopf (1) nach rechts drücken, so dass die volle Spule auf den linken Zapfen gesteckt werden kann. Das abgerollte Filmende muss nach rechts unten zeigen. Die beiden Andruckkufen (2) und (2a) leicht zusammendrücken, bis sie einrasten. Dadurch werden die beiden Zahntrömmeln (3) und (3a) freigegeben. Das Filmende wird so um die obere Zahntrömmel (3) gelegt, dass die Zähne in die Perforation des Films eingreifen. Anschließend wird durch den Druckknopf (4) die Andruckkufe (2) an die Zahntrömmel (3) gelegt.

Der Film wird nun durch den Filmkanal (5) gesteckt, indem gleichzeitig der Entriegelungsknopf (6) gedrückt wird. Der Film muss so zu liegen kommen, dass der Stift (7) in die Perforation des Films greift und sichtbar ist. Den Film um die untere Zahntrömmel (3a) führen – wieder drauf achten, dass die Perforation greift und mit dem Druckknopf (4a) die Andruckkufe (2a) schließen. Anschließend den Film in den Kern der rechten Aufwickelspule einschieben und die Rolle aufsetzen.

## AK16 und Pentaflex 16 Film einlegen



© vesab.de

Die obere Filmschleife darf etwas kleiner aber auf keinen Fall größer sein, als der Aufdruck auf der Kassette – die untere Schleife darf etwas größer aber auf keinen Fall kleiner sein als der Aufdruck.